

#### Neufassung des Schulprogramms

Die Schulkonferenz unserer Schule hat auf ihrer Sitzung am 15.04.2024 die Neufassung des Schulprogramms verabschiedet.

Das Schulprogramm einer Schule enthält als Grundbestandteile eine Schuldarstellung, z.B. das Leitbild einer Schule, pädagogische Grundorientierungen, eine Darstellung der aktuellen Arbeit, und eine Planung der weiteren Schulentwicklung. Dabei sind die Felder Unterricht und Erziehungsarbeit unter Einbeziehung des Prinzips der umfassenden Förderung aller Schülerinnen und Schüler in besonderer Weise zu berücksichtigen.

Wir verstehen das Schulprogramm als internes Arbeitsprogramm unserer Schule und haben die Entwicklungsschwerpunkte der kommenden Jahre formuliert. Wir schreiben das Schulprogramm kontinuierlich fort und überprüfen in regelmäßigen Abständen dessen Wirksamkeit sowie den Erfolg unserer Arbeit.

Sie finden das Schulprogramm in der aktualisierten Form auf der Homepage unserer Schule

### Beginn des neuen Schuljahres

Erster Schultag des neuen Schuljahres ist Mittwoch, der 21.08.2024. Der Unterricht beginnt um 7.50 Uhr mit der 1. Stunde. Er findet an diesem Tag nach Plan statt, d.h. in der Regel bis zur 6. Stunde einschließlich, in der Oberstufe auch am Nachmittag. Die neuen Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 5 kommen um 10.15 Uhr zur Schule. Zuvor feiern wir mit ihnen um 9.30 Uhr einen Gottesdienst in der Marienkirche.

Notwendige Nachprüfungen werden am Ende der Sommerferien durchgeführt. Die schriftlichen Nachprüfungen finden statt am Freitag, dem 16.08.2024, die mündlichen Nachprüfungen am Montag, dem 19.08.2024.

Bitte beachten Sie die vom laufenden Schuljahr abweichenden Wochentage für den Beginn bzw. das Ende der Sommerferien!

# Bewegliche Ferientage im Schuljahr 2024/2025

Im Schuljahr 2024/2025 stehen den Schulen vier bewegliche Ferientage zur Verfügung. Folgende Tage wurden bei der Schulkonferenz am 15.04.2024 für unsere Schule festgelegt; eine ortseinheitliche Regelung konnte erzielt werden:

Montag, 03.03.2025 (Rosenmontag) Dienstag, 04.03.2025 (Veilchendienstag)

Freitag, 30.05.2025 (Freitag nach Christi Himmelfahrt) Freitag, 20.06.2025 (Freitag nach Fronleichnam)

# Klassenpflegschaftssitzungen zu Beginn des neuen Schuljahres

Die ersten Klassenpflegschaftssitzungen der einzelnen Jahrgangsstufen sollen auch im kommenden Schuljahr an einheitlich festgelegten Terminen stattfinden. Beginn ist jeweils um 19.30 Uhr. Gesonderte Einladungen werden Ihnen rechtzeitig zugeleitet.

Die vorgesehenen Termine sind:

Do., 22.08.2024	Klassenpflegschaft Jgst. 8 (Beginn in der Aula)
Mo., 02.09.2024	Klassenpflegschaft Jgst. 5 (Beginn in der Aula)
Di., 03.09.2024	Klassenpflegschaft Jgst. 7 (Beginn in der Aula)
Mi., 04.09.2024	Klassenpflegschaft Jgst. 6 (Klassenraum)
Do., 05.09.2024	Klassenpflegschaft Jgst. 9 (Klassenraum)
Mo., 09.09.2024	Klassenpflegschaft Jgst. 10 (Beginn in der Aula)
Di., 10.09.2024	Stufenpflegschaft EF (Aula)
Mi., 11.09.2024	Stufenpflegschaft Q2 (Mensa)

Wir bitten Sie, diese Termine vorzumerken.

# Vorschau auf weitere Termine im kommenden Schuljahr

An dieser Stelle möchten wir Sie vorab bereits auf einige Termine im kommenden Schuljahr hinweisen bzw. diese wieder in Erinnerung rufen:

Mo., 26.08. – Fr., 30.08.2024	Klassenfahrten Jgst. 8
Mo., 16.09. – Mi., 18.09.2024	Klassenfahrten Klassen 6a, 6d
Mi., 18.09. – Fr., 20.09.2024	Klassenfahrten Klassen 6b, 6c, 6e
Mo., 07.10. – Fr., 11.10.2024	Kursfahrt Jahrgangsstufe Q2
Mo., 30.09. – Fr., 11.10.2024	Betriebspraktikum Einführungsphase

# Pädagogischer Tag im nächsten Schuljahr

Der erste Pädagogische Tag des nächsten Schuljahres wird dem Thema "Künstliche Intelligenz" gewidmet sein. Künstliche Intelligenz hat längst Einzug in unseren Alltag gehalten und hinterlässt ebenso erste Spuren in der Schule. Für uns als Schule bietet KI sowohl Chancen als auch neue Herausforderungen für den Unterricht, u.a. in der Vermittlung eines gelingenden und gleichzeitig verantwortungsbewussten Umgangs mit KI. Um das Kollegium diesbezüglich zu schulen, werden wir am Montag, dem 09.09.2024, einen Pädagogischen Tag zu diesem Thema durchführen. Ein Schwerpunkt wird z.B. das Aufzeigen vorstellbarer Anwendungen von KI im Fachunterricht sein. Die Gestaltung des Pädagogischen Tages, der für Ihre Kinder ein häuslicher Studientag ist, erfolgt in Kooperation mit dem Fortbildungsanbieter fobizz.

### Schüleraustausch mit Austauschschule in Katalonien, Spanien

Aufgrund der Umstellung von G8 auf G9 und des daraus resultierenden Fehlens einer Einführungsphase gab es in diesem Jahr sowohl für die 10. Klassen als auch für die Schülerinnen und Schüler der Q1 die Möglichkeit, am Spanienaustausch mit unserer Austauschschule "IES Giola" in Llinars del Vallès (Katalonien, Spanien) teilzunehmen.

Vom 13.03.-20.03.2024 waren 15 Schülerinnen und Schüler des Joseph-König-Gymnasiums zu Gast bei "ihren" spanischen Familien. Während die Schülerinnen und Schüler der Q1 vor Ort die Chance erhielten, ihre Spanischkenntnisse zu erproben und zu erweitern,

war es für die meisten Schülerinnen und Schüler der 10. Klassen der erste Kontakt mit der spanischen Sprache. Für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer bot der Austausch die Möglichkeit, die spanische Kultur und die Alltagswelt fernab vom Massentourismus kennenzulernen, neue persönliche Kontakte zu knüpfen und Freundschaften entstehen zu lassen. Zum Programm in Spanien gehörten die Erkundung des kleinen Ortes Llinars und seiner Umgebung, eine Exkursion in die Metropole Barcelona sowie ein Ausflug nach Casteldefels, wo sich die Schülerinnen und Schüler bei einem Surf- und Sportprogramm beweisen konnten.

In der Zeit vom 23.04.-30.04.2024 besuchten uns die spanischen Schülerinnen und Schüler in Haltern am See. Auf diese Weise gab es für die deutschen Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, ihren Austauschpartnern die eigene Heimat zu zeigen und sie an ihrem Alltag teilhaben zu lassen. So wohnten die spanischen Schülerinnen und Schüler eine Woche bei ihrer deutschen Gastfamilie und begleiteten ihre Austauschpartner in den Unterricht. Darüber hinaus gab es gemeinsame Aktivitäten an unserer Schule (mit dem Highlight eines Salsa-Tanzkurses) sowie Ausflüge ins Ruhrgebiet, nach Münster und in den Kletterwald. Wir hoffen, dass wir dadurch auch unseren spanischen Gästen ein möglichst facettenreiches Bild von Deutschland vermitteln zu konnten.

# <u>Finnlandaustausch – der Besuch der deutschen Schülerinnen</u> und Schüler der Jahrgangsstufe 9 in Finnland



In diesem Jahr, vom 15.03.-22.03.2024, fand der Gegenbesuch der deutschen Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 9 in Finnland statt. Diese Reise bot nicht nur eine fantastische Gelegenheit, um die finnische Natur und Kultur kennenzulernen, sondern auch eine Möglichkeit, einen authentischen Einblick in das Bildungssystem eines der führenden Länder in dieser Hinsicht zu bekommen.

In Suolahti erwarteten die Gruppe ein sehr abwechslungsreiches Programm und eine traumhafte Winterlandschaft. Konnte man in Haltern die Tage zuvor schon einmal Frühlingsluft schnuppern, so lagen die Temperaturen des Nachts in Finnland noch bei minus 10 Grad Celsius, tagsüber gab es Schneeschauer, aber auch strahlend blauen Himmel und weiß eingeschneite Wälder. Daher führte es auch zu erstaunten Blicken, wenn dies als "endlich ist der Frühling da" von finnischer Seite kommentiert wurde.

Daher war das Programm auch sehr outdoorsportlastig. Die Austauschschülerinnen und - schüler fuhren gemeinsam mit ihren finnischen Gastgeberinnen und -gebern Ski, machten Schneewanderungen, versuchten sich im Eisfischen und die Mutigsten im Eisbaden. Die finnische Tradition des folgenden Saunaganges wurde auch in der ein oder anderen Gastfamilie ausprobiert.

Das Indoorprogramm fand vor allem in der finnischen Schule statt. Da diese als Gesamtschule mit sehr vielen Möglichkeiten ausgestattet war, konnte die Gruppe gemeinsam den Unterricht besuchen, aber auch kochen und backen, Sport treiben und Vogelhäuschen bauen, die auch danach gemeinsam im Wald aufgehängt wurden. Als eines der Highlights im finnischen Schulalltag angekündigt, konnten die Schülerinnen und Schüler gemeinsam mit der gesamten Schule einige ihrer Austauschpartner bei dem Lokalderby im Eishockey in der schuleigenen Eishalle anfeuern und anschließend gemeinsam den überragenden Sieg feiern.

Viel zu schnell war die Woche in Finnland um, denn während des Austauschs konnten nicht nur Erlebnisse und Erinnerungen gesammelt, sondern auch Freundschaften über Grenzen hinweg aufgebaut werden. Obwohl sehr viele Kilometer und auch ein langer Anreisetag zwischen den beiden Schulen liegen, konnte schnell festgestellt werden, dass es viele gemeinsame Interessen und Hobbys gibt. Das Konzept einer Europaschule, das auch darauf abzielt, die Zusammenarbeit und den Austausch zwischen Schülerinnen und Schülern verschiedener Länder zu fördern, wurde durch unseren Austausch in Finnland weiter gestärkt. Durch den direkten Kontakt mit unseren finnischen Austauschpartnerinnen und Partnern konnten nicht nur interkulturelle Kompetenzen und der aktive Einsatz der englischen Sprache eingeübt und verbessert, sondern auch ein tieferes Verständnis für die zentralen Werte Europas entwickelt werden. Freundschaften über Grenzen hinweg haben den Austausch insgesamt wohl zu einer unvergesslichen Erfahrung gemacht. Wir, das Joseph-könig-Gymnasium, freuen uns sehr darauf, die finnische Gruppe im nächsten Jahr wieder in Haltern am See begrüßen zu können!

# Schüleraustausch mit Frankreich

Die Vorfreude steigt, denn nach mehrjähriger Pause findet wieder ein Schüleraustausch mit Frankreich statt, der für unsere Neuntklässler eine einmalige Gelegenheit bietet, die französische Kultur und Sprache hautnah zu erleben.

Vom 22.05.-29.05.2024 reisen 26 Schülerinnen und Schüler des Joseph-König-Gymnasiums nach Fontenay le Comte in der Vendée, einer malerischen Region in der Nähe der Küstenstadt La Rochelle. Fontenay le Comte ist eine charmante Stadt mit einer reichen Geschichte und einem vielfältigen kulturellen Erbe.

Während ihres Aufenthalts sind die Schülerinnen und Schüler in Gastfamilien untergebracht und haben so die Möglichkeit, den französischen Alltag aus erster Hand kennenzulernen. Das Programm umfasst nicht nur klassische Sehenswürdigkeiten, sondern auch Aktivitäten, die den kulturellen Austausch fördern. Dazu gehören das Erleben des Schulalltags, gemeinsame Workshops und Ausflüge zu historischen Stätten in der Umgebung. Begleitet werden die Schülerinnen und Schüler von Frau Michels und Frau Schwaechler.

Vom 06.06.-14.06.2024 erfolgt der Gegenbesuch der französischen Schülerinnen und Schüler in Deutschland. Auch hier sind spannende Aktivitäten vorgesehen, um den Austausch fortzusetzen. Während der gemeinsamen Zeit stehen Ausflüge, Besichtigungen, der Schulalltag, das Familienleben, neue Erfahrungen und neue Bekanntschaften für alle Beteiligten auf dem Programm

#### Niederlande-Austausch

Auch in diesem Schuljahr fanden wieder zwei Projektwochen für die Schülerinnen und Schüler der bilingualen Klasse 9a statt. Vom 11.03.-15.03.2024 waren 29 Schülerinnen und Schüler des Christelijk College Groevenbeek in Ermelo zu Gast in Haltern. In dieser Woche erkundeten die Schüler zusammen mit Frau Kückmann und Herrn Bußieck Haltern und Umgebung. Dabei wurden unter anderem das Römermuseum in Haltern, das Stadtmuseum und das Rathaus in Münster sowie Burg Vischering in Lüdinghausen besucht. Am Ende der Woche wurden die an diesen Tagen gesammelten Eindrücke und Informationen in gemischten Gruppen zu Referaten verarbeitet, die den deutschen und niederländischen Schülern und Lehrern sowie einigen Eltern vorgestellt wurden. Der Gegenbesuch in Ermelo soll dann Anfang Juni stattfinden. Neben dem Kennenlernen des Schulalltags stehen Exkursionen nach Amsterdam mit einem Workshop im Anne-Frank-Haus und nach Harderwijk auf dem Programm.

## Fahrt der Achtklässler nach Xanten

Am 30.04.2024 fand die traditionelle Exkursion der Jahrgangsstufe 8 statt. Die Franzosen fuhren nach Lüttich, die Lateiner nach Xanten. Bei herrlichem Sonnenschein und angenehmen Temperaturen wurden die Schülerinnen und Schüler nach ihrer Ankunft in der Colonia Ulpia Traiana in drei Gruppen aufgeteilt und von professionellen Führern mit der Geschichte von Xanten vertraut gemacht. Im Anschluss stand eine Rallye auf dem Programm: In Vierer- bzw. Fünfergruppen mussten Fragen zu den verschiedenen Stationen auf dem Areal beantwortet werden, um zum Lösungswort zu gelangen. Dabei mussten schon einige Kilometer zurückgelegt werden, denn der Archäologische Park ist groß. Doch auch der Spaß kam nicht zu kurz: Vielen wird das Toben auf der Hüpfburg in bester Erinnerung bleiben! So brachte der Bus am Nachmittag erschöpfte, aber auch glückliche Schülerinnen und Schüler zurück nach Haltern.

# Ausflug nach Lüttich (Liège)

Am selben Tag fuhren die Französischkurse der Jahrgangsstufe 8 nach Lüttich. Zwei Schüler berichten über diese Fahrt:

Um 7.30 Uhr an einem sonnigen Dienstagvormittag trafen sich die Schülerinnen und Schüler der Französischkurse der Klassen 8a-e auf dem Schulhof des JKG. Am Haupteingang warteten wir mit Herrn Viering, Herrn Frank, Frau Brückner und Frau König gespannt und voller Vorfreude auf unseren Tagesausflug nach Lüttich. Warum Lüttich?! Na klar! Liège ist die nächstgelegene Stadt von Haltern aus, in der Französisch gesprochen wird. Dort angekommen erhielten wir am Office du Tourisme einen Stadtplan und die Unterlagen für eine Stadtrallye, bei der man viel Französisch sprechen musste und die wir in Gruppen von 3-6 Schülern "bezwingen" sollten. Unsere erste Aufgabe führte uns zu der wahrscheinlich bekanntesten Sehenswürdigkeit in Lüttich, der großen Treppe "Montagne de Bueren". Auf dem Weg nach oben mussten wir die Stufen der sehr langen Treppe zählen. Es waren fast 400 Stufen! Zu jeder unserer Aufgaben gehörte es, ein Foto von dem besuchten Ort oder dem gefundenen Gegenstand zu machen. Zwischendurch und auch im Anschluss an die Rallye erledigten wir noch ein paar Einkäufe und aßen in diversen Restaurants.

Eine wirklich tolle Möglichkeit, sich mal im Ausland mit fremden Menschen auf Französisch zu unterhalten. Liebe 7. Klassen, ihr könnt euch auf den Ausflug im nächsten Jahr freuen!

(Aaron Schygalla/ Philipp Friese, Klasse 8a)

#### Die Teilnehmenden der Musical-AG präsentieren "Whistle Down The Wind"

Die Musical-AG unserer Schule mit über 80 Beteiligten lädt die Schulgemeinde herzlich zu einer besonderen Produktion ein. Die Handlung des Musicals "Whistle Down The Wind" nach der Novelle von M. H. Bell dürfte vielen Erwachsenen aus dem gleichnamigen Film bekannt sein. Das Musical des berühmten Komponisten A. L. Webber wurde 1998 sehr erfolgreich in London aufgeführt, 2018 erstmals auch in Deutschland.

Ein Flüchtlingsschicksal verknüpft sich mit dem Erwachsenwerden einer Gruppe von Kindern und Jugendlichen. Louisiana 1959: Swallow, 15, Kind des amerikanischen Südens, entdeckt mit ihren jüngeren Geschwistern Brat und Poor Baby in einer Scheune einen rätselhaften Mann. Die Kinder halten ihn für Jesus, gleichzeitig ist er ein Mensch, der Swallow und ihren Freunden "die Welt bedeutet", die Welt jenseits der engen Grenzen ihres Zuhauses. Die Kinder und Jugendlichen beschließen, den Mann vor der befürchteten

Lynchjustiz der Erwachsenen zu beschützen. Im Konflikt zwischen Fantasie und Wirklichkeit macht sich Swallow auf den Weg zu sich selbst.

Thematisiert werden somit die Liebe, Güte und der natürliche Beschützerinstinkt von Kindern, die Freundschaft, das Verliebtsein und Erwachsenwerden, das Zueinanderfinden einer Familie, die nach dem schmerzlichen Verlust eines geliebten Menschen auseinanderzufallen droht, die Sehnsucht junger Menschen nach einem erfüllten Leben fernab von Spießertum, religiöser Verblendung und Hass. Und letzten Endes stellt sich die aktuelle Frage, wem die Kinder glauben sollen, welche Bedeutung ihre eigene Wahrnehmung von der Welt und den Menschen hat und ob die Erwachsenen immer alles besser wissen.

In diesem Sinne verstärkt die oft rockige, ansonsten sehr abwechslungsreiche Musik mit vielen eingängigen und bekannten Melodien die emotionale Botschaft des Musicals.

Premiere ist am Samstag, dem 08.06.24, um 19.00 Uhr. Weitere Aufführungen gibt es am Sonntag, dem 09.06.24, um 16.00 Uhr, am Dienstag, dem 11.06.24, um 18.00 Uhr, am Freitag, dem 14.06.24, um 19.00 Uhr und am Samstag, dem 15.06.24, um 19.00 Uhr in der Aula des Joseph-König-Gymnasiums.

Der Kartenvorverkauf hat bereits am 02.05.2024 in der Schule und den Buchhandlungen Kortenkamp und Cleve begonnen.

#### Tag des Schulsports am 01.07.2024

Seit mehr als zwei Jahrzehnten ist der Tag des Sports der weiterführenden Schulen ein fester Bestandteil unseres Schullebens. Wir freuen uns darauf, dass der nächste Tag des Sports des Gymnasiums sowie der Haupt- und Realschule am Montag, dem 01.07.2024, stattfindet. Unser Ziel ist es, den Jugendlichen die Gelegenheit zu geben, neue Sportarten kennenzulernen und ihre Begeisterung dafür zu wecken.

Die Schülerinnen und Schüler konnten aus über 50 verschiedenen Sportarten wählen. Segeln, Judo, Sepak Takraw, Cheerleading, Bouldern, Beachsoccer und Ninja Warrior Kids sind nur ein paar Beispiele aus dem vielfältigen Sportangebot. Dieses wird sowohl von zahlreichen Lehrkräften der drei Schulen als auch von verschiedenen Vereinen aus der Umgebung gestaltet. Wir möchten uns herzlich bei der Volksbank, der Sparkasse und dem Modehaus van Buer bedanken, die die Durchführung dieses Events großzügig finanziell unterstützen.

# <u>Alkoholpräventionstage</u>

In diesem Schuljahr findet die Alkoholprävention für die Jahrgangsstufe 8 am 23.05.24 und am 24.05.24 statt.

Das Programm wurde von Herrn Sievers von der Drogenberatungsstelle Westvest entwickelt, der die Durchführung und Leitung an beiden Tagen übernimmt.

Diese Präventionsmaßnahme intendiert, wichtige Informationen und Erfahrungen über Risiken und Folgen von frühem, alltäglichem und exzessivem Alkoholkonsum zu vermitteln.

Ziel ist es, einen risikoarmen Umgang mit Alkohol schon im Jugendalter zu erlernen, um beim Schritt ins Erwachsenenleben die anstehenden Entwicklungsaufgaben meistern zu können.

Die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 8 erhalten viele Informationen über das Thema "Alkohol" und lösen dazu in Teams verschiedene Aufgaben oder führen Übungen mit Rauschbrillen durch. Organisiert wird diese Maßnahme von Frau Maltaner, der Suchtpräventionsbeauftragten der Schule.

#### Fahrt zur Erinnerungs- und Gedenkstätte Wewelsburg

In Begleitung ihrer Geschichtslehrerinnen und -lehrer haben Anfang April vier neunte Klassen (die fünfte fährt im Mai) die Erinnerungs- und Gedenkstätte Wewelsburg besucht.

In der Burganlage, die von der NSDAP auf Wunsch Heinrich Himmlers als eine Art SS-Kultstätte genutzt werden sollte, bekamen die Schülerinnen und Schüler einen exemplarischen Einblick in das NS-Terrorsystem. Die Führung gliederte sich in einen Teil, der den Opfern gewidmet war. Beispielhaft hierfür war das der Burg angegliederte Konzentrationslager Niederhagen. Der zweite Teil stellte die SS-Offiziere als Täter in den Vordergrund. Abschließend wurden den Jugendlichen zwei besondere Räume im Nordturm der Burg gezeigt, die die SS zu besonderen Kultstätten umgebaut hatte.

Die anschaulichen Schilderungen während der Führung stießen auf reges Interesse, wie die Nachfragen aus der Schülerschaft an die Betreuer der Gedenkstätte zeigten.

Diese Exkursion ermöglicht es, den aktuell im Unterricht behandelten Unterrichtsstoff im Fach Geschichte für die Schülerinnen und Schüler fassbarer zu machen, und stellt einen wichtigen Teil der Bildungs- und Präventionsarbeit in Bezug auf den Faschismus dar. Die Fahrten werden alljährlich in den neunten Klassen durchgeführt.

#### Cannabisprävention

Ein Baustein im Präventionskonzept unserer Schule ist das Cannabispräventionsprojekt in den Klassen der Jahrgangsstufe 9, das an folgenden Tagen durchgeführt wird: 9a: 17.06, 9b: 18.06., 9c: 20.06., 9d: 21.06, 9e: 24.06. Begleitet wird diese Maßnahme von dem Diplom-Sozialarbeiter Herrn Sievers der Drogenberatungsstelle Westvest, der mit jeder Klasse vier Schulstunden lang die Gefahren und Risiken dieser Droge mit verschiedenen Methoden thematisiert. Bei dieser Präventionsmaßnahme werden die Aspekte Sucht und Suchtentstehung besprochen und mithilfe des Cannabis-Präventionskoffers wird sachlich über die Gefahren informiert

#### Aus unserer SV

Am vergangenen Elternsprechtag hat die SV wieder eine Cafeteria organisiert und durchgeführt. Dies war dank zahlreicher helfender Hände aus der Schülerschaft und vieler Kuchenspenden ein voller Erfolg. Eltern, Schülerinnen und Schüler sowie einige Lehrerinnen und Lehrer hatten wieder einmal großen Einsatz beim Backen bewiesen, ihnen sei an dieser Stelle herzlich für ihre Unterstützung gedankt. Der "Fundación Arco Iris" in La Paz in Bolivien konnte eine Spende in Höhe von 522,30€ überwiesen werden. Diese kommt dort einem Projekt zugute, das sich um Straßenkinder kümmert und ihnen eine Perspektive bietet. Herzlichen Dank an alle, die dazu beitragen, dass wir Jahr für Jahr dieses Hilfswerk unterstützen können.

## Besuch der 5. Klassen in der Jugendbildungsstätte Gilwell Sankt Ludger

Die 5. Klassen haben in den vergangenen Wochen das Seminar "Get together! – Gemeinsam Stärken entwickeln" in der Jugendbildungsstätte Gilwell Sankt Ludger auf dem Annaberg in Haltern besucht. Dieses Seminar, das dem Erwerb sozialer Kompetenzen bzw. deren Festigung zur Stärkung der Klassengemeinschaft dient, fand für jede Klasse an zwei Tagen statt. An diesen beiden Tagen haben die Klassen unter der Leitung der Sozialpädagoginnen und –pädagogen des Hauses durch kreative Spiele und Aufgaben soziale Kompetenzen gestärkt und Strategien zur Konfliktlösung trainiert. So galt es beispielswei-

se, gemeinsam "hohe Mauern" zu überwinden. Dabei waren stets Kommunikations- und Teamfähigkeit gefragt, sodass die Klassengemeinschaft gefestigt werden konnte.

Nachdem das Gilwell-Seminar, das seit Jahren fester Bestandteil unseres Präventionskonzeptes ist, im vergangenen Schuljahr wegen eines vorübergehenden Personalmangels leider nicht stattfinden konnte, war die Durchführung des Seminars in diesem Schuljahr erfreulicherweise wieder möglich. Besonderer Dank gilt dem Förderverein, der die Durchführung des "Get together"-Seminars finanziell unterstützt.